

Wer sind wir?

Wir sind ehemalige Patientinnen und Patienten, die eine Knochenmark-/ Stammzelltransplantation (KMT) bekommen haben.

Zu unserer Gruppe gehören auch Angehörige von Patienten sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Einrichtung für Knochenmark-/ Stammzelltransplantation am Universitätsklinikum in Hamburg Eppendorf



Gunda V.
Jahrgang 1941
KMT 12/ 99



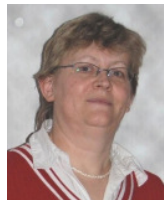
Astrit B.
Jahrgang 1958
Angehörige



Margret H.
Jahrgang 1944
KMT 07/ 01



Marco P.
Jahrgang 1971
KMT 03/ 05



Monika N.
Jahrgang 1960
KMT 11/ 07



Marcus O.
Jahrgang 1970
KMT 12/ 99

Ehemalige Patienten sind Sherpas

Wie erreichen Sie uns?

Psychosozialer Dienst

Frau Ute Hennings
040- 7410- 54246
hennings@uke.de

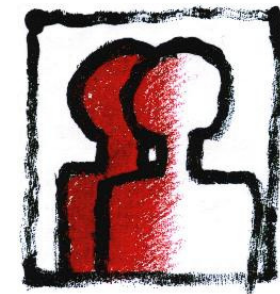
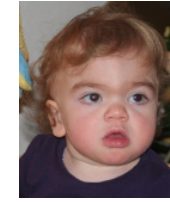
Dr. Henry Buhk
040- 7410- 57617
hbuhk@uke.de

Monika Langer
040- 7410- 57259
m.langer@uke.de

www.sherpa-hamburg.de



Das Team des Psychosozialen Dienstes



**Wir
begleiten Sie
auf dem Weg durch die
Knochenmark-/
Stammzelltransplantation**

Was bedeutet Sherpa?

Sherpas werden einheimische Bergführer im Himalaya Gebirge genannt. Als Ortskundige helfen sie Bergsteigern ihre Ziele, d.h. den Berggipfel zu erreichen. So wollen auch wir unseren Einsatz für ehemalige und zukünftige Patienten verstanden wissen.

„Der Weg ist unser Ziel“



Mount Everest

Was bieten wir?

Informationen zum Thema Knochenmark-/ Stammzelltransplantation, die wir als ehemalige Patienten und gut informierte Laien gesammelt haben und die wir an Sie als Betroffene weitergeben können. Mit unseren Erfahrungen möchten wir Ihnen helfen, Ihren Weg zu finden, die Erkrankung zu bewältigen und die Behandlung gut zu überstehen.

Unterstützung und Beratung bei Schwierigkeiten und Sorgen, die vor, während und nach der Behandlung auftreten können. Wir haben ein offenes Ohr für Ihre Probleme, können Ihnen ehemalige Patientinnen und Patienten vermitteln, die dieselbe Erkrankung wie Sie hatten und mit denen Sie über Ihre Fragen sprechen können. Bei Bedarf können wir Ihnen kompetente Ansprechpartner im medizinischen und psychosozialen Bereich nennen.

Wenn Sie möchten besuchen wir Sie auch während der Akutbehandlung in der Klinik für Knochenmark/ Stammzelltransplantation.

Wie können Sie uns unterstützen?

Falls Sie sich engagieren möchten, können Sie Mitglied bei uns werden und bei unterschiedlichen Aktivitäten mitwirken:

Regelmäßige Treffen

Infostand vor der KMT-Ambulanz
Vorbereitung von Festen wie z. B.

-Frühlingscafé

-Sommerfest

-Adventscafé

Patienten- Informationsseminar
Individuelle Patientenkontakte

Finanziell können Sie uns durch eine Spende unterstützen, die Sie bitte auf folgendes Konto

überweisen:

Kennwort „Sherpa“

Kontonummer 0504 000 000

Dresdner Bank,

BLZ 200 800 00

Geben Sie bitte immer ihre vollständige Adresse an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zusenden können.